

Gut entschuldigt

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **18 (1892)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

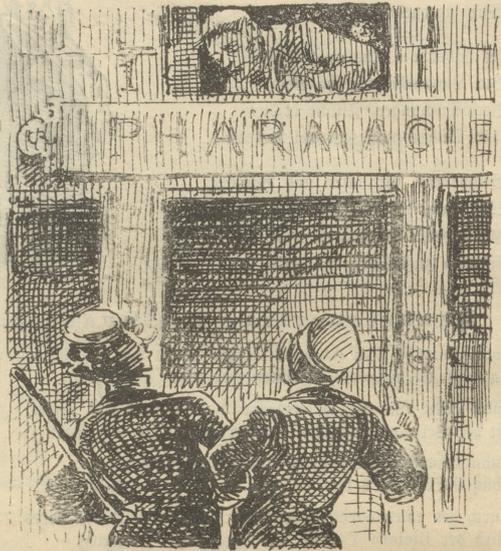
Schlagfertig.



Paul: „O, Bertha, wie sind Sie so schön! Ihnen blühen die Rosen auf den Wangen.“

Bertha: „Und Ihnen die Zwetschgen auf der Nase!“

Recht harmlos.



Apotheker: „Was, wegen eirem Zahnpulver sprengen Sie mich aus dem Bett? Das tänten Sie auch morgen holen!“

Studenten: „Ja, gut, denn kommen wir morgen wieder!“

Ueberzeugt.



Angeklagter: „Der Gerichtspräsident, und wenn alle Zeugen gegen mich sind, ich gebe Ihnen mein Ehrenwort, daß ich ganz und gar unschuldig bin.“

Gut entschuldigt.



Mama: „Aber, Fritz, wie kannst du zur Tante alte Schachtel sagen? Gleich gehst du hin und sagst, daß es dir leid thut!“

Fritz (zur Tante): „Es thut mir leid, daß du eine alte Schachtel bist.“